

## Mit der Kamera unterwegs

### Tipps für den Fotowettbewerb zum Kalender 2022



An die Kameras, fertig und los geht's! Wir suchen 13 Motive für den Kalender 2022. Und dies frei nach dem Motto: „Ludwigslust in Szene gesetzt!“

Die Vielfalt der Natur zu den verschiedenen Jahreszeiten soll natürlich erkennbar sein. Die Farbenpracht der Frühblüher, die kunterbunte Blütenwelt im Sommer, die leuchtenden Blätter im Herbst und das Funkeln des Schnees im Winter - all dies im Zusammenhang mit bekannten, aber auch gern noch unbekannt, wunderschönen Orten in Ludwigslust, könnten Grundlage für ein spannungsvolles Foto im Kalender 2022 sein.

Ab sofort nehmen wir die Werke aller (Hobby)- Fotografen und -Fotografinnen per E-Mail entgegen. Um eine entsprechende Aktualität des Kalenders zu bewahren, sollten die Aufnahmen nicht älter als vom Januar 2020 sein.

Die vollständigen Teilnahmebedingungen sowie die Hinweise zur Übermittlung der Daten, finden Sie auf unserer Webseite unter: [www.ludwigslust.de/fotowettbewerb-kalender2022](http://www.ludwigslust.de/fotowettbewerb-kalender2022) oder direkt über den abgebildeten QR-Code:



### Lesen Sie in dieser Ausgabe

- |   |      |  |       |
|---|------|--|-------|
| • Aus dem Bericht des Bürgermeisters      | S. 3 | • Kostenfreie Websites für Vereine und Unternehmen | S. 10 |
| • Baustart in Techentin                   | S. 5 | • „Frau DRK“ geht in den Ruhestand                 | S. 11 |
| • Klimaschutz geht uns alle an            | S. 6 | • Ludwigsluster Kreuzworträtsel                    | S. 12 |
| • Erste Schnellladestation in Ludwigslust | S. 8 | • Zusammenarbeit Welcome-Lotsin und SG 03          | S. 14 |

## Nachrichten

### Aktuelle Stellenausschreibungen

Die Stadt Ludwigslust sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- eine/einen Bauingenieur/in (m/w/d), Vertiefungsrichtung konstruktiver Ingenieurbau und/oder Verkehrsplanung
- eine/einen staatlich geprüfte/n Techniker/in (m/w/d) der Fachrichtung Tiefbau oder einer vergleichbaren Qualifikation

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf [www.ludwigslust.de](http://www.ludwigslust.de) in der Rubrik Politik & Verwaltung/ Stellenausschreibungen

### Kampfmittelsondierung im Bahnhofsbereich

Vor Beginn der Arbeiten an der Eisenbahnüberführung wird ab 15.03.2021 die Kampfmittelsondierung im Bahnhofsbereich westlich des Empfangsgebäudes weitergeführt. Auftraggeber ist die Db Netz AG.

### Digitalisierte EhrenamtMesse 29. Mai 2021

Wir bieten allen Vereinen und Initiativen Raum für eine digitale Präsentation und unterstützen Sie bei der Herstellung der Präsentation.

Wir bieten Vereinen und Initiativen die Möglichkeit einen Live-Stream mitzugestalten.

Wir schaffen Öffentlichkeit für die Belange des Ehrenamtes in MV durch Zuschauer, Gäste und Medienwirksamkeit.

Machen Sie mit, informieren Sie sich! Per Mail an die Landesarbeitsgemeinschaft:

Mail: [ehrenamt@drk-mv.de](mailto:ehrenamt@drk-mv.de)

Telefon: 0385 / 59147-13

Wir freuen uns auf Sie!

## Auf ein Wort

Liebe Leserinnen und Leser, der im Februar festgestellte Trend sinkender Inzidenzwerte im Landkreis Ludwigslust-Parchim hat sich bedauerlicherweise nicht fortgesetzt. Stand heute (9.3.2021) hat sich die Entwicklung wieder verschlechtert, so, dass wir bei knapp 100 Infizierten auf 100.000 Einwohner in den letzten sieben Tagen angelangt sind. Wenn man berücksichtigt, dass wir im Februar bereits einen Inzidenzwert von unter 50 erreicht hatten, muss diese Entwicklung kritisch gesehen werden. Ich führe diese Steigerungen einerseits auf eine nachlassende Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln und andererseits auf den mutierten Coronavirus zurück.

Dennoch bin ich der festen Überzeugung, dass die nun erfolgten Lockerungsmaßnahmen erforderlich sind, um zu einer allmählichen Normalisierung des Lebens zurück zu finden. Wir haben alle ein Jahr lang die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln verinnerlicht. Der verantwortungsvolle Umgang mit unserer Gesundheit ist den Allermeisten in Fleisch und Blut übergegangen. Wenn es uns jetzt gelingt, das beginnende Testprogramm des Bundes mit einer steigenden Anzahl und einer höheren Geschwindigkeit beim Impfen zu kombinieren, wird sich das Leben zunehmend normalisieren können.

In einem Brief an die Ministerpräsidentin unseres Landes habe ich vor einiger Zeit berichtet, dass wir in der Ludwigsluster Schloßstraße mehrere kleine Lebensmittelgeschäfte haben, die durch den Lockdown nicht betroffen waren. Die Regelungen für diese inhabergeführten Einzelhandelsgeschäfte sind einfach. Es dürfen jeweils nur ein oder zwei Kunden (je nach Größe der Verkaufsfläche) das Geschäft betreten. Infektionen aus diesem Bereich sind bisher weder bekannt geworden noch sind sie aus meiner Sicht, dank der konsequenten Einhaltung der Regeln, zu befürchten. Eine derartige Öffnungsstrategie wäre auch für jedes andere inhabergeführte Einzelhandelsgeschäft in der Schloßstraße und in der Lindenstraße möglich. Nach meiner Auffassung bedürfte es hierfür auch keiner vorherigen Anmeldung. Letztlich musste man sich bei den Discountern bisher auch nicht anmelden.

Besonders wichtig ist es mir, wieder mehr Normalität in Schule und Kindertagesbetreuung einziehen zu lassen. Deswegen freue ich mich, dass es gelungen ist, die Entscheidungsträger des Landes davon zu

überzeugen, die Impfungen für Lehrer und Erzieher schneller als ursprünglich vorgesehen anzubieten. Alle Lockerungen können aber nur erfolgreich sein, wenn wir uns weiterhin an Abstands- und Hygieneregeln halten, die Zugangsbeschränkungen zum Einzelhandel einhalten und die VerkäuferInnen nicht unter Druck setzen sowie zusätzlich regelmäßige Schnelltests durchführen.

Ein weiteres Thema in unserer Stadt beschäftigt mich derzeit. In den letzten Wochen werden aus einer Fraktion des Kreistages heraus jeweils montags Demonstrationen gegen die Corona-Regeln organisiert. Die hier aktive Fraktion des Kreistages besteht aus Vertretern, denen augenscheinlich die AfD-Fraktion nicht weit genug „rechts“ steht. Darunter finden wir Rechtsextremisten, die die demokratischen Regeln missachten und die dem Grunde nach bereit sind, die Demokratie abzuschaffen. Daher möchte ich gern auf Folgendes hinweisen. Nicht jeder muss mit den Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie einverstanden sein. Es kann auch jeder seine Unzufriedenheit über die Festlegungen und auch darüber hinaus über die Entscheidungen von Politik und Regierung äußern, denn für dieses Grundrecht, der Meinungs- und Demonstrationenfreiheit, sind viele von uns 1989 auf die Straße gegangen. Diese grundgesetzlich geschützten Rechte kann und will auch niemand einschränken. Als ich jedoch in den letzten Wochen diese von „rechts außen“ organisierten Demonstrationen beobachtet habe, wurde ich an die Neonazi- und NPĐ-Aufmärsche in Ludwigslust in den 90er Jahren erinnert. Die meisten Teilnehmer der damaligen Demonstrationen waren keine Ludwigsluster. Dennoch wurde Ludwigslust in der überregionalen Wahrnehmung durch die Berichterstattungen der Medien zur damaligen Zeit häufig im Zusammenhang mit Rechtsextremismus genannt. Aus dieser Erfahrung heraus möchte ich jedem, der seine Unzufriedenheit über die Teilnahme an einer Demonstration äußern möchte, ans Herz legen, genau hinzuschauen, wer denn der Organisator einer angemeldeten Demonstration ist. Wir sollten gemeinsam darauf achten, nicht aus einer Unzufriedenheit über die derzeitigen Regelungen heraus, Rechtsextremisten stark zu machen und ihnen während einer Demonstration nachzulaufen.

Daher habe ich mich gefreut, dass der Ludwigsluster Jonas Liedtke, eine Gegenveranstaltung organisiert und



Reinhard Mach Foto: Uwe Tölle

angemeldet hat, in der insbesondere dazu aufgerufen wurde, sich nicht den Rechtsextremisten anzuschließen und ihnen nicht das Gefühl zu vermitteln, dass viele Menschen dieser rechtsextremen Ideologie verfallen sind.

Eine weitere Betrachtung benötigt derzeit die Verschmutzung unserer Straßen und Wege. Bedauerlicherweise ist im Stadtgebiet und auf den Wegen in unseren Ortsteilen, aber auch an den Wald- und Feldrändern zu verzeichnen, dass illegal Abfall entsorgt bzw. unachtsam weggeworfen wird. Ich bitte Sie, sollten Ihnen illegale Abfallablagerungen begegnen, uns telefonisch oder per Mail im Rathaus zu informieren. Auf unserer Internetseite ist auch ein entsprechendes Formular zu finden: <https://www.stadtludwigslust.de/export/sites/stadtludwigslust/galleries/Formulare/Hinweise-auf-Schaeden-im-Stadtgebiet.pdf>.

Ich würde mich freuen, wenn es gelänge, dass wir alle achtsamer mit unserer Stadt und der Umwelt umgehen und beim Spazierengehen Abfallprodukte in die entsprechenden Abfallbehälter entsorgen oder sie zuhause der Müllentsorgung zuführen. Aus heutiger Sicht sehe ich eine gemeinsame Abfallsammelaktion in der letzten Woche vor Ostern wegen der Corona-Bedingungen kritisch. Abschließend möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen, allen Kameradinnen und Kameraden unserer fünf freiwilligen Feuerwehren zu danken. Bedauerlicherweise konnten in den letzten Wochen und Monaten Ausbildung nicht oder nur sehr eingeschränkt und Kameradschaftsabende gar nicht stattfinden. Trotzdem sind unsere Kameradinnen und Kameraden im Alarmfall zu den Einsätzen ausgerückt und haben ihre Aufgaben wahrgenommen. Mit einem herzlichen Dank dafür verbleibe ich

herzlichst  
Ihr Reinhard Mach

# Wahlhelfer für Bundes- und Landtagswahl gesucht

## Am 26. September 2021 wird gewählt

Hierfür brauchen wir Sie, um unsere Wahllokale zu besetzen. Wahlhelferin oder Wahlhelfer kann jede Person sein, die auch wählen gehen darf. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforder-

lich. Zu den Aufgaben eines Wahlhelfers gehören u. a. die Prüfung der Wahlberechtigung und die Auszählung der Stimmzettel. Ihr Engagement wird selbstverständlich belohnt. Sie erhalten für Ihre

Mithilfe am Wahltag ein kleines „Dankeschön“, das sogenannte Erfrischungsgeld. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte bei der Stadt Ludwigslust, Büro des Bürgermeisters, te-

lefonisch zu erreichen unter 03874 526 201 oder per Mail an wahlen@ludwigslust.de. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Bereitschaft und freuen uns auf Ihre Mitarbeit. Ihre Gemeindevahlbehörde

## Verstärkung im Büro des Bürgermeisters



Doreen Hammermeister - die Neue im Bürgermeistersekretariat

Gleich zwei neue Mitarbeiter verstärken das Team im Büro des Bürgermeisters. Nachdem Frau Wolf in den Ruhestand gegangen ist, nimmt Doreen Hammermeister nun die Sekretariatsaufgaben wahr. Frau Hammermeister ist gelernte Bankkauffrau und hat eine Marketing-Fachausbildung an der Nord-Ostdeutschen Sparkassenakademie absolviert. Beruflich war sie bereits bei verschiedenen Firmen als Assistenz der Geschäftsführung tätig. Aus privaten Gründen hat sie ihren Lebensmittelpunkt in unseren Landkreis verlegt und freut sich nun darauf,

mit ihrer Arbeit den Bürgermeister bestmöglich zu unterstützen und für einen reibungslosen Ablauf der Alltagsgeschäfte zu sorgen.

Mit Poppy Fitzgerald-Clark erhält das Büro vor allem Unterstützung bei der Arbeit der Stadtvertretung und unter anderem auch bei den Wahlen. Die 25-jährige Techantinerin hat einen Bachelor in Politikwissenschaften mit Spezialisierung in internationalen Beziehungen, den sie in Kanada abgeschlossen hat. Seit 2020 war sie als Verwaltungsassistentin beim kanadischen Sprachlehrerverband tätig.



Poppy Fitzgerald-Clark unterstützt nun die Gremienarbeit

## Aus dem Bericht des Bürgermeisters

### Stadtvertretersitzung vom 24.02.2021

#### Start Mikrozensus - Haushaltsbefragung

Im Februar 2021 ist die amtliche Haushaltsbefragung Mikrozensus 2021 gestartet.

Der Mikrozensus ist die größte Haushaltsbefragung in Deutschland, mit der seit 1957 Daten zur Bevölkerungsstruktur und zur wirtschaftlichen und sozialen Situation der Haushalte ermittelt werden.

Befragt wird ein Prozent der Bevölkerung, das sind in Mecklenburg-Vorpommern rund 16.000 Personen in rund 8.500 Haushalten. Die ausgewählten Haushalte werden zum großen Teil direkt vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern angeschrieben. Sie sind auskunftspflichtig und werden bis zu vier Mal befragt. Die Befragung kann telefonisch, im Rahmen einer Online-Befragung oder auf einem Papierfragebogen erfolgen.

#### Kitas und Horte

Abweichend zur Regelung in der Kita-Gebührensatzung mit pauschalierten Verpflegungskosten

wird aufgrund eingeschränkter Betreuung für die Monate Januar und Februar eine Spitzabrechnung mit den Eltern vorgenommen. Da dieses Verfahren sehr zeitaufwändig ist, lassen sich zeitliche Verzögerungen in der Erstellung der Bescheide nicht vermeiden.

#### Jugendaustausch

Der für den Sommer geplante Austausch mit unseren russischen Freunden kann aufgrund der aktuell noch ungewissen Lage auch in diesem Jahr nicht durchgeführt werden.

#### Podcast Ludwigslust

Am 18.02.2021 wurde ein Podcast über Ludwigslust produziert. Dabei diente das Papiermachè als roter Faden, um die Sehenswürdigkeiten und die Aktivitäten in Ludwigslust vorzustellen. Der besagte Podcast ist Teil eines Kampagnenpaketes der Metropolregion Hamburg. Diese Kampagne „Einfach mal raus...“ - eine sogenannte Kurzreisenkampagne - wurde initiiert, um einerseits die Nebensaison zu pushen und andererseits mehr Wertschöpfung in den Betrieben der einzelnen Region zu generieren. Der Landkreis Ludwigslust-Parchim sowie die Landeshauptstadt Schwerin sind

Mitglied in der Metropolregion Hamburg. Neben dem Tourismusverband Mecklenburg-Schwerin hat auch die Stadt Ludwigslust aktiv an der Entstehung und Finanzierung des Podcasts in Ludwigslust mitgewirkt und vor Ort koordiniert. Der Podcast soll bald erschienen.

### Stand Bauarbeiten

#### Grundschule Fritz Reuter/ Regionale Schule P. J. Lenné

Ein vorzeitiger Baubeginn wurde für die Digitalisierung der beiden Einrichtungen beantragt und nunmehr bewilligt. Als erstes wird mit der Baumaßnahme an der Regionale Schule P. J. Lenné begonnen.

#### Integrierender Stadtteilspielplatz

Für die Werkstatt/Probenräume wird die Fertigstellung Ende März erwartet.

#### Kita J. Gillhoff

Die im letzten Jahr begonnene Fenstererneuerung des 1. BA ist abgeschlossen.

#### Kita Parkviertel

Die Submission für die Sanierung eines Sanitärbereichs ist am 23.02.2021 durchgeführt worden. Jetzt werden die Angebote geprüft und die Beauftragung vorbereitet.

#### Kommunale Sportstätten

Für die Erschließung und den Bau der Außen-WC-Anlage auf dem Sportplatz des Sportforums „Erwin Bernien“ mussten die Bauarbeiten auf Grund der ungünstigen Witterung eingestellt werden.

#### Motodrom

Der Planungsauftrag für das Mehrfunktionsgebäude des MC Ludwigslust wurde ausgelöst. Leider ist der Fördermittelbescheid über die zusätzlichen beantragten Mittel noch nicht eingegangen. Mit den verantwortlichen Planern sowie dem MC werden die Ausschreibungen für die einzelnen Bau-Lose vorbereitet.

#### Bebauungsplan Firma Lewens

Firma Lewens plant die Erweiterung des Firmenstandortes südlich des Bebauungsplanes TE 6 bis ran an die Schulstraße im Ortsteil Techantin. Entsprechende Beschlüsse werden für den kommenden Gremienumlauf vorbereitet.

#### Bebauungsplan LU 2 Bauschröder

Das Planungsbüro arbeitet derzeit an der Abwägungsdokumentation und der Überarbeitung der Entwurfsunterlagen.

## Nachrichten

# Nationale Gedenkfeier für Corona-Tote

## Gedenkgottesdienst

18. April 2021

10:00 Uhr, Stadtkirche

Mehr als 60.000 Menschen sind in Deutschland bisher durch oder mit einer Corona-Infektion gestorben, viele allein. Angehörige oder Freunde hatten oft keine Gelegenheit, die Schwerstkranken zu begleiten oder sie in einem angemessenen Rahmen zu verabschieden.

Deshalb hat Bundespräsident Steinmeier den 18. April 2021 als Datum für eine zentrale Trauerfeier für die Corona-Toten festgelegt. Die Gesellschaft müsse gemeinsam innehalten und Abschied nehmen.

Auch in Ludwigslust werden wir an diesem Tag innehalten und der an der Pandemie Verstorbenen aus unserer Stadt, unseren Ortsteilen und darüber hinaus - in einem ökumenischen Gottesdienst gedenken.

Dazu laden die Evangelische Stadtkirchengemeinde, die katholische Gemeinde zu Ludwigslust und die Stadtvertretung alle Bürgerinnen und Bürger zu einem Gedenkgottesdienst am 18. April in der Ludwigsluster Stadtkirche ein. Beginn ist um 10:00 Uhr. Ein Mund-Nase-Schutz ist mitzubringen, auf die Abstandsregel ist zu achten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

*Albrecht Lotz (Pastor),  
Evangelisch-Lutherische  
Stadtkirchengemeinde  
Ludwigslust*

*Raphaela Hellwig  
(Gemeindereferentin),  
Katholische Pfarrei Heilige  
Edith Stein Ludwigslust*

*Helmut Schapper,  
Präsident der Stadtvertretung  
der Stadt Ludwigslust*

Entsprechende Beschlüsse sollen ebenfalls im kommenden Gremienumlauf behandelt werden.

### Digitale Entwicklung der Stadt Ludwigslust

Entsprechende Haushaltsmittel sind für die Erarbeitung eingestellt. Mit den Gremien ist die Aufgabenstellung zu konkretisieren, um anschließend Angebote von geeigneten Ingenieurbüros einholen zu können.

### Bebauungsplan Norma-Erweiterung

Der Aufstellungsbeschluss ist gefasst und bekanntgemacht. Derzeit verhandelt der Vorhabenträger mit einem möglichen Planungsbüro über die Erstellung der Planunterlagen. Mit inhaltlichen Ergebnissen ist daher im Laufe des ersten Halbjahres zu rechnen.

### Leitprojekt Wohnen

Für das Leitprojekt Wohnen fand derzeit die Abstimmung für die Durchführung der 2. interkommunalen Arbeitsgruppensitzung im Städtedreieck statt. Aufgrund der Gegebenheiten fand diese online statt. Für die Teilnehmer besteht die Möglichkeit, das Inputreferat als Videoaufzeichnung anzuschauen. Anschließend können Hinweise und Anregungen zu den vorgestellten Themen auf einer Diskussionsplattform bereits online ausgetauscht werden. Aufbauend auf den ersten Diskussionen ist dann eine Videokonferenz geplant.

### Integriertes Stadtentwicklungskonzept

Bei der Bearbeitung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes ist die Bestandsaufnahme und Analyse abgeschlossen. Die Ergebnisse werden demnächst mit einem Arbeitskreis mit unterschiedlichen gesellschaftlichen Akteuren erörtert werden, so dass fachliche Empfehlungen bzw. unterschiedliche Argumentationen für die Lenkungsgruppe zusammengetragen werden können. Aufgrund der Gegebenheiten werden die folgenden Sitzungen ebenfalls online stattfinden.

### Brücke 89

Die Beschlussvorlage VSTV 2021-3606 zur Variantenuntersuchung der Brücke 89 wird von der Verwaltung zurückgezogen. Dies begründet sich vor allem darin, dass in den Ausschusssitzungen im Januar 2021 zu viele unterschiedliche Erwartungshaltungen an die vorhandene Brücke herausgearbeitet worden sind.

Um ein umfassendes Meinungsbild erhalten zu können, beabsichtigt die Verwaltung, weitere Untersuchungen hinsichtlich der Standsicherheit, die auf den Diskussionen im Januar fußen, durchführen zu lassen.

Klar ist jedoch, dass das Ingenieurbüro INROS LACKNER im Zuge der Erstellung der objektbezogenen Schadensanalyse im Dezember 2020 festgestellt hat, dass eine Randträgersicherung nicht notwendig ist, da die entsprechenden Kippsicherungen nach Prüfung der Bestandsunterlagen und des Bauwerksbuches verbaut worden sind. Somit besteht keine unmittelbare Gefahr für das Bauwerk bzw. die darunterliegende Bahnstecke.

In Bezug auf die Spannungsrissskorrosion auf Grund des Einbaus von Stahl aus dem Walzwerk Hennigsdorf beabsichtigt das Büro, das sog. Ankündigungsverhalten mit einem stochastischen Verfahren nachzuweisen. Als Risiko erachtet das Büro die Tatsache, dass die Spannglieder gemäß Rechenverfahren mindestens 20 Drähte aufweisen müssen. Bei dem überwiegend verwendeten Betonstahl sind jedoch nur 16 Drähte vorhanden.

Hier ist eine Klärung der Anwendungsgrenzen mit einem Prüfingenieur erforderlich. Um den Nachweis erfüllen zu können, ist nach wie vor eine Ablastung der Brücke zwingend erforderlich.

Der exakte statische Nachweis muss im Zuge der weiteren Planung auf Grundlage eines abgestimmten Regelquerschnitts (neuer Querschnitt) geführt werden. Ob es möglich ist die Brücke, so wie sie derzeit steht, weiterhin als Rad- und Fußwegbrücke nut-

zen zu können, kann dann im Zuge der weiteren Prüfungen ebenfalls mit untersucht werden.

Möglich wären aus Sicht der Verwaltung somit folgende Szenarien:

1. Erhalt des jetzigen Zustands unter der Maßgabe, dass dringende Reparaturen (z. B. Geländer und Berührungsschutz) durchgeführt werden und die derzeitige Ablastung (nur Fußgängerverkehr) Bestand hat.
2. Prüfung einer Variante mit einer Tonnagebeschränkung von z. B. 3,5 t

Nach Vorlage dieser Ergebnisse wäre eine weitere Befassung in den Ausschüssen möglich.

### Funkturm

Mit Datum vom 17.02.2021 erteilte der Landkreis LUP eine geänderte Baugenehmigung zum Neubau einer Funkfeststation mit Technikcontainer. In dieser wird das versagte gemeindliche Einvernehmen ersetzt. Als Begründung wird aufgeführt, dass „eine Beeinträchtigung eines Denkmals in seiner Substanz oder Wirkung durch das in Rede stehende Vorhaben nicht vor[liegt]. Eine erdrückende, verdrängende oder überrückende Wirkung des Stahlgittermastes in Bezug auf die Gesamtanlage Kirchenplatz besteht nach diesseitiger Auffassung [Anmerkung: des Landkreises] nicht. Auch wird diesseits eine erhebliche Beeinträchtigung für das Erscheinungsbild der in Rede stehenden Denkmale nicht gesehen.“

Mit der erneuerten Baugenehmigung ist wiederum eine Widerspruchsmöglichkeit gegeben. Der Widerspruch befindet sich momentan in der Vorbereitung.

*Büro des Bürgermeisters*

URLAUB AM SEE?  
Tel. 039932-825201  
[www.traumurlaub-see.de](http://www.traumurlaub-see.de)

**DA KRÄHT JEDER HAHN NACH!**  
FRIEDRICH LANGE  
Sanitär & Heizung  
seit 1909  
Design-Armaturen und Traumbäder gib'ts bei uns!  
**Badausstellung Neustadt-Glewe**  
Gewerbegebiet am Brenzer Kanal  
19306 Neustadt Glewe · Tel.: 038757/520-0 [www.Friedrich-Lange.de](http://www.Friedrich-Lange.de)

## Baustart in Techentin

### Grundschule mit Energieeffizienz

Nach über vier Jahren konzeptueller und planerischer Vorbereitung, Einwerbung von Fördermitteln und Sicherstellung der Finanzierung wird nun erstmals nach mehr als 50 Jahren wieder mit dem Bau einer neuen städtischen Schule begonnen.

Bei der Planung der Grundschule Techentin stand der Umwelt- und Klimaschutzgedanke ganz weit vorn. Gebaut wird nicht irgendeine Schule, sondern eine Schule, die den Richtlinien der Energieeinsparverordnung und dem Passivhausstandard gerecht wird. Zusätzlich wird die Schule weitgehend aus Holzbauteilen errichtet. Damit wird den Grundsätzen von Klimaschutz, Energieeffizienz und der Nachhaltigkeit des Baustoffeinsatzes entsprochen.

Mit diesem Bauwerk wird vor allem auf die von der städtischen Politik definierten Zielsetzungen zum Umgang mit den Folgen des Klimawandels reagiert. Der Techentiner Schulneubau ist zwar nicht die erste Schule dieser Bauweise, aber der Bau nach EnEV-Passivhausstandard ist immer noch kein Standard bei der Herstellung öffentlicher Gebäude.

Die Lösung ist Ergebnis eines breiten Beteiligungsprozesses von Eltern, Lehrern, dem Landkreis, dem Landwirtschafts- und Energieministerium M-V, der städtischen Politik, Fachplanern und der Verwaltung. Neben der dringend erforderlichen Erweiterung der städtischen Schulkapazitäten soll mit dem Projekt gezeigt werden, dass energieeffiziente öffentliche Gebäude aus nachhaltigen Baustoffen zu moderaten Kosten hergestellt und betrieben werden können.



So wird sie einmal aussehen, die neue Grundschule



Am 22.02.2021 wurde nun mit den Erdarbeiten begonnen, also der Vorbereitung der Fundamente und der Geländemodellierung für die späteren Freianlagen. Die Herstellung der Grundleitungen und Fundamente beginnt Mitte März. Etwa im Mai kann mit der Errichtung der vorgefertigten Holzwände und -decken begonnen werden. Die Fertigstellung ist im April 2022 geplant. Auf einen „Ersten Spatenstich“

wurde unter Rücksichtnahme auf die nach wie vor unsichere Infektionslage vorerst verzichtet. Es wird aber Gelegenheiten geben, interessierte Bürger, Politiker, Kinder und Beteiligte am Baubeginn teilhaben zu lassen.

Die Schüler sind bereits gespannt auf die neue Schule. So wird jede Klasse ein Bild für die „Ewigkeit“ zeichnen, das dann in einer Zeitkapsel eingeschlossen werden soll.

## Verabschiedung in einen neuen Lebensabschnitt



Auf der Sitzung der Stadtvertretung am 25. Februar 2021 wurde Jürgen Rades, 1. Stellvertreter des Bürgermeisters zum 31.03.2021 aus dem Beamtenverhältnis entlassen.

Jürgen Rades, der seit 1990 in verschiedenen leitenden Funktionen für die Stadt Ludwigslust tätig war, nimmt ab 01.04.2021 die Freistellungsphase der Altersteilzeit in Anspruch.

Die Wahl des Nachfolgers erfolgt auf der nächsten Sitzung der Stadtvertretung.

## Nachrichten

### Gedenken an die Opfer

#### Bombenabwurf über Ludwigslust

Am 22. Februar trafen sich Ludwigsluster Bürger und Vertreter aus Politik und Verwaltung auf dem Friedhof zu einem stillen Gedenken an die Menschen, die am 22. Februar 1945 durch einen Bombenangriff auf unsere Stadt ihr Leben verloren. Das Gedenken wurde von Herrn Pastor Lotz mit einer Andacht begleitet.

Als Verkehrsknotenpunkt war Ludwigslust zum Ziel der amerikanischen Luftstreitkräfte geworden. Große Zerstörungen richtete der Angriff an der Bausubstanz vieler Häuser an, viele Häuser waren nach dem 22. Februar nur noch Trümmer. Betroffen hiervon waren vor allem die Häuser in der Baustraße, der Klenower Straße, der Marienstraße, in den Kohlhöfen, der Bernhardtstraße, im Grüner Weg, in der Wöbbeliner Straße, im Eichkoppelweg, der Gartenstraße und auch in der Clara-Zetkin-Straße. Das eigentliche Ziel des Luftangriffes, die Zerstörung des Verkehrsknotenpunktes Ludwigslust wurde nur bedingt erreicht. Die beschädigten Bahnlagen wurden durch Bautrups notdürftig repariert, so dass schon bald wieder Eisenbahnzüge passieren konnten. Für ungefähr 200 Personen bedeutete dieser Angriff den Tod und für viele Menschen den Verlust ihres Zuhauses. Offiziell beerdigt wurden in Ludwigslust 146 Personen. Viele Reisende, die sich zu diesem Zeitpunkt in den Zügen und im Bahnhofsgelände aufhielten, wurden nicht in Ludwigslust beigesetzt. Geschätzt wurden insgesamt etwa 200 Tote, ein Drittel davon Kinder.



## Nachrichten

### Schule fertig, aber welcher Beruf ist der Richtige?

#### Ein Freiwilliges Soziales Jahr bei der Stadt Ludwigslust

Wenn Sie noch nicht wissen, wo Ihr beruflicher Weg Sie hinführen soll, Sie sich aber engagieren und beruflich orientieren möchten, dann besteht die Möglichkeit, einen Jugendfreiwilligendienst zu absolvieren.

Interessierte junge Menschen bis zum Alter von 27 Jahren können sich über einen Zeitraum von in der Regel 12 Monaten engagieren und Erfahrungen sammeln. Nach dem FSJ können die Teilnehmer besser einschätzen, ob ein Beruf in dieser Richtung erlernt werden möchte. Dennoch ist das Freiwillige Soziale Jahr keine Ausbildung und auch kein Arbeitsverhältnis. Die Freiwilligen bekommen Einblick in soziale sowie kulturelle Zusammenhänge, vor allem aber zeigen junge Menschen während des sozialen Jahres ihr Engagement für ihre Mitmenschen. Die Arbeit ist verantwortungsvoll, freiwillig, ehrenamtlich und wird vergütet.

Das FSJ bei der Stadt Ludwigslust beginnt am 1. September und dauert bis zum 31. August des Folgejahres. Das FSJ kann in den Kindertagesstätten der Stadt Ludwigslust, in der Bibliothek, an der Grundschule oder an der Realschule geleistet werden.

Vollständige Bewerbungen richten Sie bitte an

Stadt Ludwigslust,  
Frau Kretzschmar,  
Schloßstraße 38,  
19288 Ludwigslust

oder per E-Mail an:

angela.kretzschmar@  
ludwigslust.de

## Klimaschutz geht uns alle an

### Umsetzung des Beschlusses zum Klimanotstand in der Stadt Ludwigslust

#### Beschluss der Stadtvertretung Ludwigslust

Die Stadtvertretung Ludwigslust erklärte auf ihrer Sitzung am 15.05.2019 den Klimanotstand und erkennt damit die Eindämmung der Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität an. Ab sofort müssen bei jeglichen Entscheidungen die Auswirkungen auf das Klima berücksichtigt werden und bevorzugt Lösungen gefunden werden, die sich positiv auf den Klima-, Umwelt- und Artenschutz auswirken. Der Bürgermeister ist aufgefordert, die Stadtvertretung und die Öffentlichkeit halbjährlich über die Fortschritte und Schwierigkeiten bei der Umsetzung des Beschlusses zu berichten.

Die Stadtvertretung Ludwigslust setzt sich dafür ein, dass auch andere Kommunen, die Bundesländer und die Bundesrepublik Deutschland, den Klimanotstand ausrufen und dem Ludwigsluster Vorbild folgen.

#### Bereits umgesetzte Maßnahmen

##### Umsetzung

##### des Grünflächenkonzepts

- Die Wechselbepflanzungen an verschiedenen innerstädtischen Standorten wird durch Staudenbeete mit Frühblüchern abgelöst. Orte: Meilenstein, Platz des Friedens (Herbst 2019)
- Lichtmastenbegrünung Lindenstraße/Breite Straße (Frühjahr 2020)
- Nachpflanzung der Baumscheiben Am Umspannwerk mit Stauden und Gehölzen (Herbst 2020)
- Bepflanzung der Baumscheiben in der Käthe-Kollwitz-Straße mit streusalzresistenten Stauden und Frühblüchern (Herbst 2020)
- Im Stadtgebiet wurden Wildblumenwiesen angelegt bzw. gepflegt, z. B. in der Findorffstraße (2017/2018), auf den Brachflächen am Rodelberg in Techentin, Wöbbeliner Straße am alten BAMA - Gelände, auf der Fläche vor den Stadtwerken in der Bauernallee (2019/2020) und Am Alten

Forsthof. Sie dienen als ökologische Nische für Bienen, Insekten und Vögel.

- Pflege und Schnitt der Streuobstwiesen, z. B. auf der Grünfläche zwischen dem Natureum und der Friedrich-Naumann-Allee, Parkplatz Friedrich-Naumann-Allee, Ahrensburger Ring, Timphorstweg, Am Ludwigsluster Kanal
- Schutz und ggf. Pflege der Biotop, z. B. die alte Kiesgrube im Osten am Rande der Stadt und nordwestlich von Weselsdorf
- Die Heidefläche am östlichen Stadtrand wird seit Herbst 2020 durch Ziegen beweidet, dadurch entfällt die Bewirtschaftung der Fläche mit Motorsensen.

##### Bauliche Maßnahmen

- Energetische Ertüchtigung der GS Kummer (ab 2019): Mittelfristig wird jährlich ein Unterrichtsraum energetisch ertüchtigt. Der Schwerpunkt liegt in der Reduzierung der Wärmetransmission durch Fußboden und Decke. Im Jahr 2019 wurde ein Raum bereits entsprechend umgebaut, weitere Mittel sind im Haushalt eingestellt.
- Anbau Kita Kummer (2019) und Neubau des Platzhauses in der Helene-von-Bülow-Straße (2020): Nutzung von Bauweisen und Baustoffen aus nachhaltiger Erzeugung, die rückstandsfrei entsorgt werden können. Dadurch erfolgt eine Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen.
- Erweiterungsbau Grundschule Techentin (2020 - 2022): Bau in Passivhausbauweise und als kompletter Holzbau. Der Energieverbrauch sinkt um 50 % gegenüber einer „Standard-Schule“ und der Ausstoß von CO<sub>2</sub>-Emissionen um mehr als 50 %.
- **Förderung der E-Mobilität**
- Durch die Stadtwerke wurde eine E-Ladesäule auf dem Besucherparkplatz des Rathauses und eine weitere Ladesäule im Wasserturmweg installiert. (11/2020)
- Weitere Säulen im Stadtgebiet sind von den Stadtwerken bereits geplant, z. B. an

der Alexandrinenresidenz, 2 Säulen bei der Sparkasse, auf dem Parkplatz Storchennest und am Bahnhof.

- Im Jahr 2018 wurde erstmals ein Elektroauto als Dienstwagen der Stadt angeschafft. Das Fahrzeug wird aufgrund der Reichweite besonders auf Kurzstrecken eingesetzt.

##### Arbeitsgruppe Verkehrsberuhigung

- Die Arbeitsgruppe Verkehrsberuhigung wurde am 12.03.2020 ins Leben gerufen. Zielstellung: Sicherheit und Unversehrtheit im Verkehr für alle, Mobilitätschancen für alle schaffen, Stärkung der umweltfreundlichen Verkehrsmittel, Grundlagen für weitere Arbeit zusammentragen

##### Bildungsarbeit

- Jedes Jahr im Frühjahr findet landesweit die Waldolympiade statt. Im Zusammenarbeit mit dem Ministerium beteiligt sich die Stadt Ludwigslust mit den 4. Klassen an diesem Projekt. Die Schüler setzen sich dabei mit der Natur und dem Klimaschutz auseinander.
- Der Naturlehrpfad im Schlosspark wurde wiederhergestellt. Der frühere Rundkurs wurde an einen ca. 1 km langen Hauptweg verlegt, der vom Pferdedenkmal bis hin zum Jagdstern führt. (2018 - 2019)

##### Kindergärten

- In den Kindertagesstätten der Stadt wird spielerisch auf das Thema Klimaschutz aufmerksam gemacht, so dass sich bereits die Kleinsten mit diesem Thema beschäftigen und ein Umweltbewußtsein entwickeln.
- Kennzeichnung der Mülleimer zur Mülltrennung, Verzicht von Plastikbeuteln bei Papierabfalleimern
- Anschaffung von nachhaltigem Spielzeug, insbesondere aus Holz
- Bei Geschenkverpackungen wird auf Plastikfolie u. ä. verzichtet und andere Verpackungsmaterialien wiederverwendet.
- Vermeidung von unnötigem Entsorgen von Essensresten

##### Wald- und Biotopflächen

- Ausgleichspflanzungen für Flächenversiegelungen, z. B. 6 Feldahorn als Ausgleich für den neuen Parkplatz Rennbahnweg. Die Pflanzungen wurden direkt neben dem Parkplatz ausgeführt. (Nov. 2020)
- Artenschutz bei Baumfällungen: Wenn Baumfällungen im Stadtgebiet nötig sind oder Tiere in ihrem Lebensraum durch Baumaßnahmen gestört werden, werden u.a. Nisthilfen und Fledermauskästen angebracht um einen neuen Lebensraum zu schaffen. Im Herbst 2019 wurden Nistkästen im Bereich der Bauernallee angebracht. Diese wurden von Kindern mit ihren Eltern gebaut und anschließend durch den Betriebshof an den Bäumen befestigt. Außerdem wird ein Ausgleich für die gefälltten Bäume durch bis zu 3 neugepflanzte Bäume geschaffen.
- Regelmäßige Kontrolle und Pflege der vorhandenen Straßenbäume.
- Neupflanzung von Bäumen im Stadtgebiet:
  - Zeitversetzte Pflanzung von 10 Obstbäumen und 20 Laubbäumen im Park hinter dem Lindencenter. 30 Bäume zum 30 Jahrestag der Deutschen. Einheit. 10/2020 und 01/2021
  - Bepflanzung der Straßensinsel in der Otto-Kaysel-Straße mit 6 schmalkronigen Mehlbeeren, welche sich besonders in Trockenphasen gut an das Klima anpassen (11/2020)
  - Standortaufbereitung Rennbahnweg, Pflanzung von 12 Stieleichen (2020)
  - Wiederholungspflanzung von 2 Mehlbeeren in der Wöbbeliner Straße (2020)
  - Umpflanzung einer auf einem Privatgrundstück zu groß gewordenen Linde zum Alten Forsthof (Herbst 2020)
- Zukünftig sollen mehr Bäume gepflanzt werden, die aus dem südeuropäischen Raum stammen, aber auch heimische Arten, die sich besonders gut an die neuen klimatischen Bedingungen anpassen (z. B. Kiefer, Lärche). Die Wälder sollen künftig mehr Arten als nur Kiefern bieten, um durch die Artenvielfalt einen stabileren Bestand zu erzielen.
- Landschafts- und Biotoppflege, besonders im Schlosspark, in den Feuchtbiotopen Kieskuhle und Jassnitzer Weg, sowie der Heidefläche
- Der Fokus wird auf naturnahe Waldarbeit und regelmäßige Aufforstung der Waldflächen gelegt. Dazu werden Fördermittel des Landes in Anspruch genommen.

In den nächsten Ausgaben des Stadtanzeigers berichten wir über die Maßnahmen, die bereits vor der Beschlussfassung „Klimanotstand“ realisiert wurden sowie über geplante weitere Maßnahmen.

## Klimawandel nicht mit uns



### Stadtwerke schenken den Kita- und Schulkindern Nistkästen für heimische Vogelwelt

In unserer Lewitz gibt es durch die klimatischen Veränderungen einen Rückgang der dort heimischen Vogelarten. Damit die Lewitz nicht verstummt, wollten wir am Weltwassertag mit allen Interessierten Nistkästen bauen. Dies war bereits für das Jahr 2020 geplant, aber durch die Corona-Pandemie leider auf das Jahr 2021 verschoben. Jetzt gilt es Daumen drücken, dass auch wir bald wieder persönlich für Sie da sein dürfen. In diesem Jahr möchten wir unser Projekt in die Tat umsetzen. Die Kitas und Schulen durften dieser Tage wieder öffnen. Dies möchten wir nutzen, um den Kindern eine Freude zu machen und gleichzeitig unsere heimische Vogelwelt zu unterstützen. Die Lewitz, als Namenspatin unseres Ökostroms, mit ihren Wiesen, der Weite und ihren Wasserläufen laden geradezu ein, raus in die Natur zu gehen. Und das direkt vor der Haustür. Zum Märzanfang haben wir den ortsansässigen Kitas und Schulen Nistkästen-Bausätze geschenkt, denn es wird höchste Zeit. Viele Vögel nutzen die Nistkästen nicht nur zum Nisten, sondern in kalten



Schüler der Grundschule Techentin nehmen ihre Nistkästen in Empfang  
Foto: A. Musloff

Winternächten als kuscheligen Übernachtungsort. Einige Vögel fangen auch bereits im Februar mit dem Nestbau an. Gerade nach einem harten Winter oder einer langen Reise zurück aus dem Süden, ist es wichtig, dass die Vögel schnell einen Nistplatz finden. In den letzten Tagen konnte man

das Gezwitscher der Vögel allerorts hören. Daher wünschen wir allen Kindern viel Freude beim Zusammenbauen, Bemalen und Aufhängen. Mit LEWITZENERGIE in den Frühling.

Ihre Stadtwerke  
Ludwigslust-Grabow GmbH

## Impressum

### Herausgeber:

Stadt Ludwigslust  
Schloßstraße 38  
19288 Ludwigslust  
Telefon: 03874 5260

### Verlag, Anzeigen und Druck:

**LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9  
17209 Sietow  
Telefon: 039931 5790  
Fax: 039931 579-30  
E-Mail: info@wittich-sietow.de  
**www.wittich.de**

### Anzeigenhotline:

Telefon: 039931 579-0

### Auflage: 7.685 Exemplare

Das amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint einmal im Monat. Der Ludwigsluster Stadtanzeiger kann in der Stadt Ludwigslust entsprechend den Öffnungszeiten im Rathaus, Schloßstraße 38, eingesehen werden. Bei Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

## Nächste Ausgabe des Stadtanzeigers

**Redaktions- und Anzeigenschluss: 01.04.2021**  
**Erscheinungsdatum:**

13.04.2021

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen das Recht auf Kürzung von Artikeln vor.  
Bitte teilen Sie uns mit, wenn sie keinen Stadtanzeiger erhalten!

### Stadt Ludwigslust

Schloßstraße 38  
19288 Ludwigslust  
Tel. 03874-526 120  
E-Mail: sylvia.wegener@ludwigslust.de

## Wirtschaft und Gewerbe



### Für mehr E-Mobilität

#### Erste Schnell- ladestation in Ludwigslust

Die Stadtwerke fahren schon lange elektrisch und geben Gas beim Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur. Die erste Schnellladestation für Elektroautos geht voraussichtlich am 22. März am Alexandrinenplatz in Betrieb. Die Ladestation zeichnet sich durch eine besonders kurze Ladezeit für die aktuelle Elektroauto-Generation aus. Die kurzen Ladezeiten lassen sich bestens mit dem Bankbesuch oder einem Einkaufsbummel im Lindencenter verbinden. In nur 30 Minuten ist vielleicht auch schon Ihr neues Elektroauto bis zu 80 Prozent aufgeladen.

Mit zwei weiteren Normalladestationen am Alexandrinenplatz wird auch das Laden für Touristen und Besucher im Stadtzentrum leichtgemacht. Starten auch Sie sauber in den Frühling mit Elektromobilität. Elektroautos haben viele Vorteile. Sie sind leise, schadstoffarm und günstig in Betrieb und Unterhaltung. Moderne Modelle haben zudem Reichweiten von 120 bis 200 km mit einer Akkuladung, was die nachhaltige Mobilität bequemer und einfacher macht.

Es sprechen also viele gute Argumente für die Anschaffung eines Elektroautos. Mit unseren öffentlichen Ladestationen sowie den Wallboxangeboten - unsere tollen Ladelösungen und günstige Ladetarife für zuhause - gibt es noch zwei weitere gute Gründe mehr. Werden auch Sie mobil mit **Natürlich Energie. Von hier.**

Ihre Stadtwerke  
Ludwigslust-Grabow GmbH



## Wettbewerb „Produkt-Leuchtturm MV“ Sonderpreis des Beirates für „Mecklenburger Käsekiste“



Unter der Schirmherrschaft von Wirtschaftsminister Harry Glawe fand am 7. Oktober 2020 in Warnemünde die 1. Landesweite Warenbörse „Regional + Bio aus MV“ statt. Träger des Wettbewerbs ist die Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e. V. (AMV).

Im Rahmen dieses neuen Veranstaltungsformates wurden die teilnehmenden Fachkunden zu einem Votum für den „Produkt-Leuchtturm MV“ aufgefordert. „Immer mehr Verbraucher setzen ihren Fokus auf die regionale Herkunft der Produkte. Corona hat diesen Trend noch einmal verstärkt. Die Menschen haben den Wert hochwertiger Lebensmittel aus der unmittelbaren Nähe noch mehr schätzen gelernt. In Mecklenburg-Vorpommern gibt es eine Vielzahl leistungsstarker Unternehmen, die diese Nachfrage bedienen können und in herausragender Qualität produzieren“, so der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Harry Glawe.

Zum ersten Wettbewerbsaufruf lagen insgesamt 99 Bewerbungen aus 43 Betrieben vor. Bewertet wurde in den Kategorien Food Frische, Food trocken, Getränke und in der Kategorie Tiefkühlprodukte. Zudem wurde ein Sonderpreis des Beirates vergeben.

Ausgelobt wurden ein Werbelogo, Marketingunterstützung, ein Pokal und eine Urkunde. „Jetzt geht es darum, Nachfrage und regionales Angebot gezielt zusammenzuführen. Ziel muss es sein, die Produkte

aus dem Land noch intensiver zu vermarkten und weiter über die Landesgrenzen hinaus bekannter zu machen“, so Glawe.

Insgesamt wurden 10 Siegerprodukte ermittelt, darunter ein Sonderpreis. Gewonnen haben vor allem Produkte mit einem hohen Anteil an heimischen Rohstoffen wie Pute, Bruderhahn, Wildschwein und Rind, aber auch Milch, Sanddorn, Hanf und Lupineneiweiß. So gehört der Bio-Waldlandputenbraten genauso zu den Preisträgern, wie auch das Bio Hanftee-Paket aus MV, die Bio-Königsberger Klöpschen for Kids, die Güstrower Bio-Limette, das Küstenfeuer oder das Schokoeis mit Lupine aus MV.

Der Sonderpreis des Beirates aber ging an ein Produkt, dessen Initiator die Goldschmidt Frischkäse GmbH aus Kummer ist, „Die Mecklenburger Käsekiste“. Das Produkt umfasst eine Käseauswahl aus drei verschiedenen regionalen Betrieben. Beteiligt sind die Firma Goldschmidt Frischkäse GmbH (Kummer), die Käsemanufaktur Müritz (Bollewick) und der Pommersche Diakonie Verein e. V., Züssow. Alle drei Betriebe sind Teil der 2015 ins Leben gerufenen Milch- und Käsestraße MV. Überzeugt hat das Produkt vor allem dadurch, dass die unterschiedlichen Käsesorten zu 95 % ihren Rohstoffanteil aus MV haben. Mit der Kiste werden vornehmlich die Hotellerie und Gastronomie in MV angesprochen. Touristen und Einheimische sollen mit diesen Käsespezialitäten einen Einblick in

die Käsevielfalt kleiner Manufakturen des Bundeslandes erhalten, in denen mit viel Erfahrung, Liebe und oftmals auch noch Handarbeit gearbeitet wird.

Geplant ist, auch den Schafskäse vom Milchschaffhof am Fuchsberg in Schönhausen in die Käsekiste zu integrieren.

Das Produkt wird über den eigenen Werksverkauf und die NFS Nordischer Food Service GmbH & Co. KG vertrieben.

Wegen des zweiten Lockdowns musste die Übergabe der Leuchtturm-Pokale an die Preisträger verschoben werden und findet zu einem späteren Termin statt.

Weitere Informationen zu allen Siegerprodukten sind über die AMV-Website abrufbar unter <https://veranstaltungen.mv-ernaehrung.de/>.

Die Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e. V. (AMV) ist seit mehr als 20 Jahren das größte Netzwerk der Agrar- und Ernährungswirtschaft in der umsatzstärksten Branche innerhalb des verarbeitenden Gewerbes im Bundesland.

Unter seinem Dach vereint der AMV sowohl konventionell als auch ökologisch arbeitende Betriebe aus Industrie und Handwerk. Derzeit umfasst der AMV 132 Partner.

Schwerin/Bentwisch, 16.02.2021

AMV

Die „Mecklenburger Käsekiste“ beinhaltet 1,3 kg Käse aus Kuh- und Ziegenmilch. Acht Käsesorten gehören dazu:

- 1 x Ziegenfrischkäsetapas, Balaton-Art, 12 x 20 g Schale,
- 1 x Ziegenfrischkäserollen Pfeffer, 100 g Schale,
- 1 x Ziegenfrischkäserollen Ananas, 100 g Schale,
- 1 x Scheunenkäse Alt, 350 g Stück,
- 1 x Strandtaler Jung, 250 g Stück,
- 2 x Camembert, 125 g Stück,
- 1 x Rustico Natur, 125 g Becher,
- 1 x Kräuter der Provence, 125 g Becher



Der Sonderpreis des Beirates ging an die „Mecklenburger Käsekiste“



# Online-Hilfe für „Jung und Alt“

## Arbeitsagentur erweitert mit „New Plan“ die Palette der Online-Tools

„Berufsorientierung“ - hiermit wird allgemein die Vorbereitung für den Berufsstart nach der Schule verbunden. Jedoch können immer öfter auch während der Erwerbstätigkeit viele Gründe für eine (Neu-)Orientierung und/oder Weiterbildung sprechen. Dafür steht Interessierten das Tool „New Plan“ zur Verfügung. Strukturwandel, Digitalisierung, Fachkräftemangel - Themen, die auch in Pandemiezeiten nicht an Aktualität verloren haben und in einem Atemzug mit dem lebenslangen Lernen angeführt werden.



Gleichzeitig gibt es eine Vielzahl individueller Gründe, die für eine be-

ruhliche Weiterentwicklung bzw. (Neu-)Orientierung sprechen. Diesen Weg muss niemand allein gehen, denn neben Arbeitssuchenden, Arbeitslosen und jungen Berufswählern finden selbstverständlich auch Beschäftigte Beratung und Unterstützung in der Arbeitsagentur. „Wissbegierige können mit ‚New Plan‘ einen ersten Einstieg in die Themen ‚Berufsorientierung und Weiterbildung‘ finden,“ so Guntram Sydow, Chef der Schweriner Arbeitsagentur.

Das Online-Erkundungstool „New Plan“ ist unter [www.arbeitsagentur.de/newplan](http://www.arbeitsagentur.de/newplan) aufrufbar. Innerhalb drei großer Themenfelder, „Testen“, „Suchen“ und „Inspirieren“ können sich Arbeitnehmer\*innen im Erwerbsleben ihren Stärken und beruflichen Perspektiven nähern und Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen lassen. Außerdem gibt es eine Suche nach Weiterbildungsangeboten sowie Informationen zu Berufen, Qualifizierungen und Beschäftigungschancen. „Berufsorientierung ist nicht nur ein Thema für Jugendliche. Auch Menschen mitten im Berufsleben können davon profitieren. Mit ‚New Plan‘ haben wir für Sie ein tolles und inspirierendes Angebot“, hebt der Agenturchef hervor. Bis Oktober 2022 werden weitere Komponenten, wie zum Beispiel ein Test für Weiterbildungen sowie Erweiterungen der Suchfunktionalitäten zur Verfügung gestellt.

[www.ruhwald-fenster.de](http://www.ruhwald-fenster.de)




**WIR STELLEN EIN.**

- Bauzeichner/-in
- Bürokauffrau/-mann (teilzeit/vollzeit)
- Meister/Techniker
- Tischlerlehrlinge



**An der Autobahn 1 · 19306 Neustadt-Glewe  
Telefon: 038757-2 25 12**

*Wir wünschen ein frohes Osterfest*

**Steinberg-Elektroanlagen e.K.**

**Küchenstudio  
Elektrofachgeschäft**



Binnung 15 · 19300 Grabow  
Tel. 038756 / 50 90



Die Tierkrankenversicherung für Hunde und Katzen im Allianz PrivatSchutz übernimmt Tierarztkosten bei einer Operation oder bei Krankheit Ihres Vierbeiners. Mehr dazu bei Ihrer Allianz vor Ort:

**Michael Guse**  
Generalvertretung der Allianz  
Schloßstr. 27, 19288 Ludwigslust  
[agentur.guse@allianz.de](mailto:agentur.guse@allianz.de)  
[www.allianz-guse.de](http://www.allianz-guse.de)  
Tel. 0 38 74.4 90 92  
Fax 0 38 74.66 52 02

**Öffnungszeiten**  
Mo., Di., Do. 9.00 - 12.00 Uhr  
u. 13.00 - 18.00 Uhr  
Mi., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr  
u. 13.00 - 15.00 Uhr



*Ein frohes Osterfest*

all unseren Kunden und allzeit gute Fahrt



 **Sagewitz** AUTOHAUS GmbH **Kfz-Meisterbetrieb seit 1957**

An der B 5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow  
[www.sagewitz.com](http://www.sagewitz.com) | Telefon 038756/70077

# Freie Förderplätze für MV: Webseitenprojekte für Azubis gesucht

## Kostenfreie Website - eine Chance auch für Ihren Verein, für Ihr Unternehmen

Der Förderverein für regionale Entwicklung e. V. setzt sich mit seinen Azubi-Projekten für eine praxisorientierte Ausbildung von Berufsschülern und Studierenden ein. Ziel ist es, dass die Azubis ihr in der Berufsschule erworbenes Wissen im Rahmen von Webseitenprojekten praktisch anwenden können. Dabei arbeitet der Förderverein mit Kommunen, öffentlichen Einrichtungen, aber auch mit Vereinen sowie kleineren Unternehmen zusammen und erstellt kostenfrei eine Webseite.

### Das Förderprogramm im Überblick

- kostenfreie Erstellung einer nach Ihren Vorstellungen konzipierten Webseite
- Sie unterstützen Azubis, praktische Berufserfahrung zu sammeln
- Betreuung der Azubis durch IHK-geprüfte Ausbilder
- Berücksichtigung und Umsetzung der geltenden Datenschutzrichtlinien
- Voraussetzungen für die Barrierefreiheit der Webseite sind gegeben
- Musterseite zur Vorschau
- eigenständiges Aktualisieren der Webseite - ohne Programmierkenntnisse
- bis mindestens 2030 telefonischer Support bei Fragen und Problemen

- bei Bedarf kostenfreie passwortgeschützter Bereich für interne Dokumente o. ä.

Im Rahmen der Teilnahme am Förderprogramm „Mecklenburg-Vorpommern vernetzt“ wird es den Azubis aus den Bereichen Büromanagement, Mediengestaltung und Programmierung ermöglicht, an abwechslungsreichen Webseitenprojekten tätig zu werden und mit Projektpartnern aus Mecklenburg-Vorpommern gemeinsam einen modernen und individuellen Internetauftritt zu entwickeln. Nach Projektabschluss erfolgt die Pflege und Bearbeitung eigenständig, ohne dass die Projektpartner hierfür Programmierkenntnisse benötigen. Die Erstellung der Webseiten ist für die Projektpartner dabei kostenfrei. Lediglich die Kosten für die Webadresse und den Speicherplatz sind selbst zu tragen.

Bei der Erstellung der Webseiten wird sowohl großer Wert auf die geltenden Datenschutzrichtlinien gelegt, als auch auf die Barrierefreiheit. Als Grundlage für die Bearbeitung steht den Projektpartnern ein leicht bedienbares, deutschsprachiges Redaktionssystem zur Verfügung.

Bei der gestalterischen Umsetzung gehen die Azubis ausführlich auf die Wünsche und Vorstellungen der Projektpartner ein. Sollten nach Abschluss des Projektes wei-

tere Fragen und Probleme auftauchen, steht den Projektpartnern ein kostenfreier telefonischer Support zu Verfügung, der bis mindestens 2030 gesichert ist.

### Beispiele für

#### Webseitenprojekte in MV

Amt Malchin am Kummerower See  
www.amt-malchin-am-kummerower-see.de

Welcome Center Mecklenburgische Seenplatte

www.welcome-mse.de

Gemeinde Katzow

www.gemeinde-katzow.de

Regionale Schule Dargun

www.schulen-dargun.de

Kreisfeuerwehrverband Vorpommern - Greifswald

www.kreisfeuerwehrverband-vg.de

Lokale Aktionsgruppe Nordvorpommern e. V.

www.leader-nordvorpommern.de

Weitere Webseitenprojekte finden Sie unter:

www.azubi-projekte.de/mv

### Das sagen die Projektpartner

„Das Team „Azubi-Projekte“ vom Förderverein für regionale Entwicklung e. V. hat gerade für die Gemeinde Lietzow eine Webseite kreiert, mit der wir alle sehr zufrieden sind. Die Mitarbeit mit unserer Projektleiterin war äußerst angenehm und professionell und das Training sehr genau und umfassend. Bei Fragen bekomme ich immer gleich Hilfe, und das schö-

ne Ergebnis ist eine wahre Freude und spricht für sich. Ich bin, bzw. wir vom Gemeinderat, sind sehr dankbar für die Unterstützung und würden jederzeit den Förderverein empfehlen.“ Frau Trenker, Ortsgemeinde Lietzow

„Wir möchten uns nochmal für die professionelle Erstellung und Beratung einer für uns beruflich sehr wichtigen Internetpräsenz bedanken. Von Anfang an hatten wir in Euch viel mehr Vertrauen als in Firmen die solche Arbeiten erledigen. Ihr wart immer ansprechbar, ideenreich und konntet spontan auf unsere Fragen und Wünsche reagieren. Die Kommunikation mit allen Teammitglieder war sehr gut. Es ist eine sehr ansprechende und im Design sehr moderne Internetseite entstanden.“ Herr Florin, Florin und Co GbR.

### Förderprogramm

„Mecklenburg-Vorpommern vernetzt“ - Förderverein für regionale Entwicklung e. V., Arthur-Scheunert-Allee 2, 14558 Nuthetal  
Azubi-Projekte Ansprechpartnerin: Frau Caspary,  
Telefon: 0331 550474-71,  
Fax: 0331 550474-01,  
info@azubi-projekte.de

Weitere Informationen und Referenzen finden Sie unter  
www.azubi-projekte.de

## Absage „Franz-Schwarz-Gedenklauf“

Die 40. Auflage des Franz-Schwarz-Gedenklaufes in Kummer sollte am 25.04.2021 „nachgeholt“ werden. Coronabedingt sieht sich das Org.-Team um Manfred Siemer außer Stande, die Jubiläumsveranstaltung zu organisieren,

geschweige denn durchzuführen. Die Ungewissheit und das Risiko wären einfach zu groß, so Siemer. An der „40“ wollen die Kummeraner unbedingt festhalten, in der Hoffnung das dieser am 24.04.2022 statt findet.

## Wir sind für Euch da!

Nach telefonischer Absprache  
oder per WhatsApp  
Termin vereinbaren !



**EHT Elektro-Hausgeräte-Technik**

Andreas Benecke e.K.

Schlossstraße 45 · 19288 Ludwigslust

Tel., ☎: 03874/23687

**RAUMAUSSTATTERMEISTER**

**MARCUS MOGCK**

Gardinen - Polsterei - Sicht- u. Sonnenschutz - Fußböden

Schweriner Str. 37  
19288 Ludwigslust  
Tel.: 03874/22946  
Mobil: 0173/2439449  
www.raumausstattung-mogck.de



**HOLZ**

für Kamin & Ofen

**Eichenpfähle**

Olaf Liedtke - Am Grund 2  
19288 Ludwigslust OT Niendorf

**Tel. 0173 - 218 68 02**

# „Frau DRK“ geht in den Ruhestand

## Neue Ehrenamtliche für DRK-Bahnhofsdienst gesucht

Es ist das Jahr 1954, als das Deutsche Rote Kreuz auf dem Ludwigsluster Bahnhof einen DRK-Bahnhofsdienst zur sozialen Betreuung von Reisenden aufbaut. Damals gab es solche Einrichtungen fast auf jedem größeren Bahnhof der ehemaligen DDR.

In Ludwigslust gelang es, diesen Dienst bis heute zu erhalten.

Nach der Wende war es einige Zeit möglich, dieses zuvor über staatliche Mittel finanzierte Hilfsangebot noch mit Zivildienstleistenden bzw. über Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen aufrecht zu erhalten. Doch dann liefen diese Maßnahmen und damit die entsprechenden Finanzierungsmöglichkeiten aus. Unterstützung gab es in dieser Frage nur noch dankenswerterweise von der Stadt Ludwigslust, durch die Gewährung anteiliger Fördermittel und die Bahn, die den Betreuungsraum zur Verfügung stellt. Ab dem 01.07.1997 ist der DRK-Bahnhofsdienst in Ludwigslust rein ehrenamtlich besetzt und seit jenem Tag ist die Ludwigslusterin Christa Hamann die gute Seele dieser Einrichtung. Von Anfang an ist sie bei den Reisenden beliebt, denn „Frau DRK“, wie sie mitunter auch genannt wird, ist stets hilfs- und einsatzbereit, packt mit an und hat immer ein offenes Ohr für Probleme der Reisenden. Sie unterstützt ältere und behinderte Reisende beim Umsteigen, trägt auch mal das eine oder andere Gepäckstück die Treppen



Christa Hamann - die gute Seele des Ludwigsluster Bahnhofes

Foto: Dan Kleibel

herauf, leistet Erste Hilfe oder bietet Müttern mit Kindern ein warmes Plätzchen zum Stillen oder Fläschchengen im Betreuungsraum des DRK-Bahnhofsdienstes an.

Wichtig ist ihr dabei immer der direkte Kontakt zu den Menschen auf dem Bahnhof, ob Reisende, Besucher, Bahnhofspersonal, Taxifahrer oder Bundespolizei. Eine enge Verbindung gab es stets auch zur Servicestelle Ehrenamt des DRK-Kreisverbandes Ludwigslust e. V. Doch nun, nach mehr als 23 Jahren ehrenamtlichem Dienst auf dem Ludwigsluster Bahnhof und im stolzen Alter von 80 Jahren, hat sich Christa Hamann schweren Herzens entschlossen, in den wohlverdienten Ruhestand zu gehen.

Ebenso wie Ehrenamtskoordinator Andreas Skuthan wünscht sie sich,

dass es mit dem DRK-Bahnhofsdienst weitergeht. Deshalb sucht der DRK-Kreisverband Ludwigslust e. V. derzeit Freiwillige für diesen wichtigen ehrenamtlichen Dienst. Wergern mit anderen Menschen kommuniziert, hilfsbereit und freundlich ist und sich fit fühlt, um im DRK-Bahnhofsdienst aktiv mitzuwirken, sollte sich bitte zeitnah bei der Servicestelle Ehrenamt des DRK-Kreisverbandes Ludwigslust e. V. melden. Ansprechpartner ist hier Andreas Skuthan (Tel.: 03874 32611-4). Er kann sich auch ein kleines Team von Freiwilligen vorstellen, damit der DRK-Bahnhofsdienst in Ludwigslust auch weiterhin Reisenden und Besuchern der Stadt diese wichtige soziale Hilfeleistung anbieten kann.

DRK-Kreisverband Ludwigslust e. V.

## Wir gratulieren

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich den Jubilaren vom 21.03.

bis 21.04.2021 zum

75. Jubiläum

- Herrn Eger, Wolfgang
- Frau Hinrichs, Heide
- Frau Knötel, Erika
- Frau Konderla, Christine
- Frau Prill, Hannelore
- Frau Bartelt, Ingrid

80. Jubiläum

- Frau Schneider, Elke
- Frau Sobotta, Margitta
- Herrn Hoyer, Volker
- Herrn Hermann, Adolf
- Frau Daskiewitsch, Maria
- Frau Knispel, Barbara
- Frau Wienicke, Elke
- Frau Pöslack, Trautwald
- Frau Kunze, Lieselotte

85. Jubiläum

- Herrn Hoffmann, Werner
- Frau Krull, Melitta
- Frau Klewe, Erna
- Frau Hauptstein, Anita
- Frau Heidebrunn, Helga

90. Jubiläum

- Frau Hannemann, Annemarie
- 95. Jubiläum
- Herrn Krause, Kurt
- Frau Mengel, Paula Sonja

Herzlichen Glückwunsch!

Ehejubiläum

Zum 60. Hochzeitstag gratulieren wir ganz herzlich dem Ehepaar Bruno und Heidemarie Brockmüller.

Allen Jubilaren alles Gute und beste Gesundheit!

**lichtbild - werkstatt**  
 portraitstudio · hochzeitsfotografie und vieles mehr  
 inhaberin **daniela füldner** meisterin im fotografieren-handwerk  
 schweriner straße 17 · 19288 ludwigslust  
 telefon: 03874 571 670 · www.lichtbild-werkstatt.de  
 nach terminvereinbarung dienstag, donnerstag, freitag  
 9:00-12:00 und 13:30-18:00 · samstag 9:00-12:00  
 am freitag und samstag ggf. wegen hochzeit geschlossen

## Beratung für Schwangere

### Hilfe bei Antragstellung auf finanzielle Unterstützung

Gerade in Zeiten von Kontaktminimierung und sozialer Distanz erfahren wir in unserer Beratungsstelle, dass es für viele Menschen schwer ist, an Informationen über Unterstützungsangebote zu gelangen. Die „Mund-zu-Mund-Propaganda“, über die sonst häufig Kontakte entstehen, findet weniger statt. Uns fehlt der Austausch bei Verabredungen auf dem Spielplatz, die ungezwungene Begegnung auf der Straße, die kurze Plauderei beim Abholen in der Schule.



Anne Pamperin und Ulrike Manzei - Beraterinnen des SKF

Aber es gibt diese finanzielle Unterstützung, die durch die Stiftung „Hilfen für Frauen und Familien“ ermöglicht wird. Dazu ist es notwendig, einen Antrag zu stellen. Als Beraterinnen der Beratungsstelle für Schwangere sind wir Kooperationspartnerin der Stiftung. Wir besprechen mit den Frauen die Voraussetzungen und unterstützen sie bei der Antragstellung. Das ist nicht kompliziert und die finanzielle Unterstützung ist für die werdenden Eltern eine große Hilfe.

Zu diesem und anderen Themen rund um Schwangerschaft und Geburt, auch nach der Geburt des Kindes bis zum 3. Lebensjahr, beraten wir Sie gern. Schön ist es, wenn ein persönliches Gespräch in der Beratungsstelle stattfinden kann. Dafür ist es momentan notwendig, vorher einen Termin zu vereinbaren. Das ist telefonisch oder per E-Mail möglich. Wir freuen uns auch schon auf die wärmeren Tage, dann können Gespräche im Freien in unserem Garten stattfinden.

Alternativ zu einem Besuch in der Beratungsstelle gibt es zudem die Möglichkeit der Telefon- oder Onlineberatung.

Anne Pamperin,  
SKF e.V. Ludwigslust

#### Kontakt

Beratung für Frauen und Familie,  
Beratung für Schwangere  
Schloßstr. 9, 19288 Ludwigslust  
E-Mail: buero@skf-ludwigslust.de  
Tel. Büro 03874 21870, Ulrike Manzei 0176 61685400, Anne Pamperin 0176 24329978

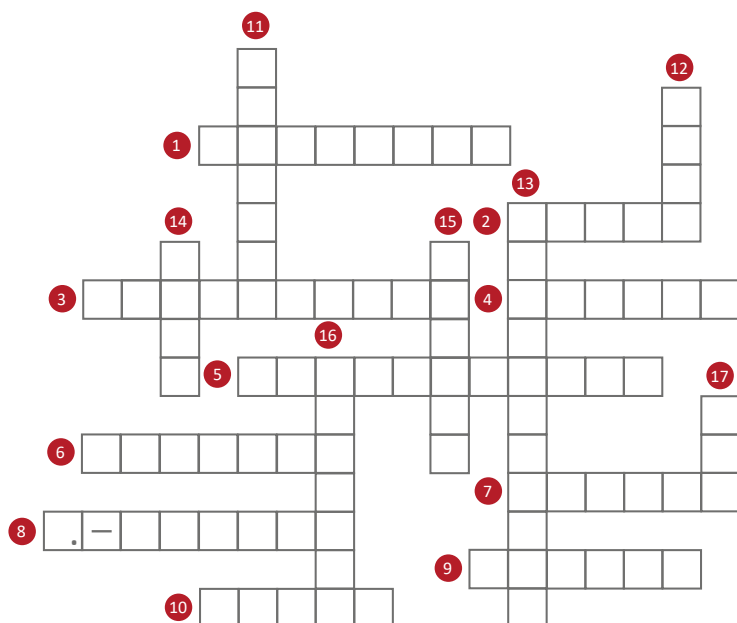
Homepage: [www.skf-ludwigslust.de](http://www.skf-ludwigslust.de)  
Über das Portal <http://www.caritas.de/onlineberatung> bieten wir Ratsuchenden die Möglichkeit eine vertrauliche Onlineberatung in Anspruch zu nehmen. Im Gegensatz zum normalen Mailverkehr werden die Daten in dem Portal verschlüsselt übertragen.



Früher hörten wir beispielweise zum Beginn des Beratungsgesprächs oft: „Meine Kollegin hat gesagt, dass ich bei ihnen Geld für eine Babyerstaussstattung beantragen kann.“ Seit Beginn der Coronapandemie kommen dazu viel weniger Anfragen.

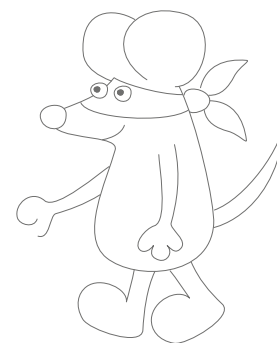
## LUDWIGSLUST rätselhaft

Ludwigs-Kreuzworträtsel beinhaltet Lösungen, die zu Ludwigslust eine Verbindung haben. Viel Spaß bei Knobeln! **Die Auflösung folgt in der April-Ausgabe des Stadtanzeigers!**



Lösungshinweise  
waagrecht

- 1 Fahrradevent
  - 2 Speist die Kaskade
  - 3 Kleinod mit Postamenten im Park
  - 4 Adelstitel
  - 5 Hofmusiker
  - 6 Plätscherndes Wasser
  - 7 Rohstoff für Ludwigsluster Besonderheit
  - 8 Namensgeber des Ortes
  - 9 Sehenswürdigkeit im Park
  - 10 Tier mit besonderem Denkmal im Park
- senkrecht
- 11 Kleiner Weg zwischen Häusern
  - 12 Dacheindeckung Schweizerhaus
  - 13 Erholungsort
  - 14 Hat den Mond im Namen
  - 15 Ortsname vor Ludwigslust
  - 16 Hofmusiker mit Denkmal
  - 17 Ertönt vom Schlossdach



# Stadtbibliothek Ludwigslust

## Lina Hoop ist Siegerin des 62. Vorlesewettbewerbs

**Stadtbibliothek Ludwigslust  
bewertet Videos  
der Schulsieger**

Erstmals fand der Regionalentscheid zum Vorlesewettbewerb des Deutschen Börsenvereins per Video-Einreichung statt. Vier Schulsieger der 6. Klassen hatten es geschafft, ihr Video einzureichen - was schon eine größere Herausforderung als sonst war. Benjamin Bruno Krause von der Regionalen Schule P.J. Lenné nahm gleich als Erster die Jury mit seinem Buch „Kelvin Kosmo“ von Scott Segart für sich ein. Trotz Aufregung erzählte und las er beeindruckend. Maria Krüger aus Hagenow führte die Jury mit dem Buch „Unheimlich peinlich“ von Ruby Black auf den Friedhof zu einer exzentrischen Familie. Gefolgt von dem dritten Video und ebenfalls sehr guten Vortrag von Luciee Pehns aus Dümmer. Sie tauchte ein in die magische Welt der „Glücksbäckerei“ von Kathryn Littlewood. Im letzten Video von



Lina Hoop überzeugte mit einem lebendigen Vortrag

Lina Hoop aus Niendorf, kam nochmal große Begeisterung für die Vorstellung des Buches „Agatha Oddly- Die Londonverschwörung“ von Lena Jones auf. Eine wunderbare Interpretation, echte Lesebegeisterung und große Authentizität überzeugten hier die Jury. Als Preis gab es für alle Teilnehmer

die Sonderausgabe des Buches „Haifischzähne“ von Anna Woltz und zusätzlich für die Siegerin das Buch von Oliver Schlick, „Rory Shy- Der schüchterne Detektiv“. Weiter geht es nun für Lina beim Landesentscheid noch in diesem Monat in Schwerin. Dafür wünschen wir viel Erfolg.

## Finanzielle Mittel aus Förderprogramm eingeworben

### Bundesförderung ermöglicht Anschaffungen für bessere Nutzerfreundlichkeit

Das Förderprogramm „Wissens-Wandel“ ist Teil des Rettungs- und Zukunftsprogramms NEU-START KULTUR des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Es soll einen Beitrag dazu leisten, die Folgen der Corona-Pandemie für Bibliotheken zu mildern. Für das Projekt der Stadtbibliothek

wurden jetzt 43.326 Euro bewilligt - mit einer 90 % Förderung. Gefördert werden die Schaffung und der Ausbau von nachhaltigen digitalen Angeboten mit dem Ziel, ein vielfältiges Angebot breit und zeitgemäß zugänglich zu machen - unabhängig von der physischen Öffnung der Einrichtung. Ziel ist es, Bibliotheken dabei zu unterstützen, den Zugang zu ihren umfangreichen Angeboten und Beständen zukünftig auch unabhängig von einer Nutzung vor Ort in deutlich größerem Um-

fang als bisher zu sichern und mit digitalen und analogen Services dauerhaft und flächendeckend zu etablieren. Die Stadtbibliothek kann nun eine neue, barrierefreie und selbsterklärende Software erwerben, ein Lasten-E-Bike, Technik, Möbel und Ausleihgegenstände kaufen sowie eine Rückgabestation, die 24-Stunden rund um die Uhr genutzt werden kann.

### Nutzung der Stadtbibliothek steigt trotz Schließung

Obwohl die Einrichtung seit dem 16. Dezember 2020 coronabedingt geschlossen war, nutzten zahlreiche Bürger das Angebot der Bibliothek, Medien telefonisch oder per E-Mail zu bestellen und diese zu den Öffnungszeiten des Rathauses an der Zentrale kontaktlos abzuholen. Die Anzahl der Nutzer ist bisher um 10 Prozent gestiegen und die Zahl der Entleihungen/Verlängerungen um 12 Prozent.

## Lebensqualität

### Neue Gartenbücher in der Stadtbibliothek

Der Frühling läuft sich warm und wir sind mittendrin, frische Luft in der Nase, Vogelgezwitscher im Ohr und Erde zwischen den Fingern. Es gibt viel zu tun. Zu jeder Zeit etwas Blühendes im Garten - der Wunsch vieler Gartenfreunde. Wer Hilfe und Inspiration in Büchern finden möchte, kommt an den beiden neuen Gartenratgebern nicht vorbei. Von der weltbekannten, niederländischen Garten- und Landschaftsdesignerin Jacqueline van der Kloet besticht „Ein Jahr in meinem Garten“. Monat für Monat zeigt sie inspirierende Pflanzenkombinationen für jeden Garten, präsentiert Lieblingspflanzen und gibt einen Überblick über ihre nationalen und internationalen Projekte. Pflanzenpapst, Gartenplaner und Bestsellerautor Peter Janke zählt zu den bekanntesten deutschen Gartendesignern und zu den wenigen, die auch international viel Beachtung finden. Sein neuestes Buch „Mein Garten im Wandel“ richtet sich an alle, die ihren Garten nachhaltig und zukunftsfähig gestalten möchten. Ökologisch, pflegeleicht und stilbewusst sind seine Lösungsansätze für ein Umdenken in der Gartengestaltung und werden bildgewaltig durch Fotos illustriert. Zusätzlich können verschiedene Garten-Zeitschriften wie „Mein schöner Garten“, „Landlust“, „Land Idee“ und „Wohnen und Garten“ ausgeliehen werden.

Die Bibliothek Ludwigslust darf mit Terminvergabe wieder für den Publikumsverkehr öffnen. Bitte rufen Sie dafür unter der Tel. 03874/526245 an oder melden sich unter E-Mail: bibliothek@ludwigslust.de und vereinbaren einen Termin.



Prachtvolle Blumenkompositionen von Jacqueline van der Kloet



**Kirchenstraße 10  
19300 Grabow  
Tel: 0 38 75 6 / 3 77 48**

• Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr
• Mi 9:00 – 13:00 Uhr  
• Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr
• Sa 9:00 – 12:00 Uhr

### Bei uns: Passbilder sofort!

- Sehberatung
- Augenglasbestimmung
- Contactlinsenanpassung
- vergrößernde Sehhilfen
- Führerscheinsehtest
- Uhrenbatteriewechsel



## Lebensqualität

### Welcome-Lotsin und SG 03 streben Zusammen- arbeit an

Am Montag, den 01.03.2021 fand ein Treffen zwischen dem 1. Hauptvorsitzenden der SG 03 Ludwigslust/Grabow e. V., Björn Kasch, der 2. Hauptvorsitzenden -Breitensport-, Christiane Banczyk, dem Fachbereichsleiter für Wirtschaftsförderung, Kultur & Tourismus der Stadt Ludwigslust, Henrik Wegner sowie der Welcome -Lotsin der Stadt Ludwigslust Shima Hafezi statt.

Ziel der Zusammenkunft war es, neue Möglichkeiten zu prüfen, um Neubürger und Fachkräfte schnell und mit Begeisterung ins Stadtgeschehen zu integrieren.

Die Beteiligten beschlossen eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Verein und der Welcome-Lotsin, mit dem Ziel neuen Fachkräften und generell Neubürgern schnell soziale Kontakte und Beziehungen zu ermöglichen. Dieses Ziel könnte beispielsweise durch ein „Willkommens-Fußballspiel“ oder andere gemeinsame Aktivitäten für die neuen Bürger erreicht werden. Eine Zusammenarbeit mit dem Verein und betreffenden Unternehmen kann ein förderlicher Beitrag sein, um neue Fachkräfte in Ludwigslust bei ihrem Start in der Stadt zu unterstützen. „Das Leben in Ludwigslust ist mehr als nur der Arbeitsplatz und ein „Dach über dem Kopf“. Wichtig ist auch ein positives Aufnahmegefühl zum lokalen Gemeinwesen zu bekommen“, so die Willkommens-Lotsin. Björn Kasch berichtete auch, dass es zur Nutzung der Mehrzweckhalle sowie der Sport- und Tennisplätze unter anderem auch Angebote für Interessierte gibt, die nicht Mitglied der SG 03 sind. Für die nachhaltige Entwicklung des Prozesses sollen in naher Zukunft weitere Treffen zwischen der SG03, der Willkommens-Lotsin Shima Hafezi und Vertretern von angesiedelten Unternehmen folgen. Shima Hafezi erhofft sich eine schnelle Verbesserung der derzeitigen pandemiebedingten Situation, um möglichst bald erste Erfolge aus den beschlossenen Maßnahmen ziehen zu können.

## Vorbereitungskurs Hospizbegleitung

Schwerkranke und sterbende Menschen zu betreuen, ist die Aufgabe des Ambulanten Hospizdienstes Stift Bethlehem.

Im Frühjahr startet ein Vorbereitungskurs, um neue Hospizbegleiterinnen und -begleiter auszubilden. Gesucht werden engagierte Frauen und insbesondere auch Männer, die sich ehrenamtlich in der Sterbegleitung engagieren möchten.

In einer qualifizierten Ausbildung werden die zukünftigen Ehrenamtlichen auf ihre Tätigkeit vorbereitet. In dem Kurs lernen die Teilnehmer

Gesprächsführung, setzen sich mit eigenen Verlusterfahrungen auseinander und bekommen Kenntnisse für den Umgang mit schwerkranken Menschen. Der Kurs endet mit Zertifikatsabschluss.

Nach der Ausbildung sollten die Ehrenamtlichen drei bis sechs Stunden in der Woche für die Arbeit im Hospizdienst zur Verfügung stellen können. Der Kurs umfasst 100 Unterrichtsstunden und praktische Einheiten.

Stift Bethlehem ist Träger des ambulanten Hospizdienstes. Der

Dienst bietet Unterstützung auf dem letzten Lebensweg. Dazu gehören Gespräche, Vorlesen, Spazierengehen mit den Kranken aber auch ganz praktische Alltagsunterstützung wie Einkäufe zur Entlastung der Angehörigen.

Ab sofort nimmt der Hospizdienst Anmeldungen zum neuen Vorbereitungskurs entgegen.

#### Informationen und Anmeldung:

Silvia Teuwsen, Koordination Ambulanter Hospizdienst Stift Bethlehem, Telefon: 0160 92470323, E-Mail: hospizdienst@stift-bethlehem.de

## Katja Ebstein Live „Gestern - Heute - Morgen“

Mittwoch, den 03. November 2021, 20:00 Uhr Sportforum „Erwin Bernien“

Abwechslungsreich, zeitlos und authentisch - Mit über 50 Jahren Bühnenerfahrung ist sie sich immer treu geblieben: Die Künstlerin Katja Ebstein. In ihrem Programm „Gestern - Heute - Morgen“ vereint Katja Ebstein ihre musikalischen Hits wie „Wunder gibt es immer wieder“ und „Theater, Theater“ mit Musicalerfolgen und ihren Lieblingssongs und nimmt ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise durch ihr Leben. Begleitet wird sie dabei von ihrem herausragenden und vielseitigen Pianisten und langjährigen Wegbegleiter Stefan Kling. Gemeinsam führen sie das

Publikum in eine musikalische Welt voller Emotionen, kraftvollen Melodien, großartigen Balladen und eindrucksvoller Poesie. Es sind ihre Stimme, ihre Glaubwürdigkeit, ihre musikalische Intensität und ihre Bühnenpräsenz, die diesen Konzertabend mit vielen mitreißenden Momenten füllen. Katja Ebstein, das Energiebündel mit der rauchig weichen Stimme und der unglaublichen Bandbreite, singt auch Kritisches, wie „Inch Allah“ und Jazziges wie „My Funny Valentine“. Bei ihren Auftritten geht es dabei um weit mehr als nur um Unterhaltung: Es geht um Leidenschaft und Liebe

sowie um Gerechtigkeit und Herzlichkeit - Gestern, heute und morgen. Weitere Informationen unter [www.ma-cc.com](http://www.ma-cc.com) Veranstalter ist die MACC MANAGEMENT GmbH in Kooperation mit der Stadt Ludwigslust Tel. 03874 526-252 [www.ludwigslust.de](http://www.ludwigslust.de).



Foto: Jim Raket



Warenhaus Ludwigslust

Käthe-Kollwitz-Str. 2 • 19288 Ludwigslust  
Mo. bis Sa. 8 - 20 Uhr

**famila**  
besser als gut!

# Hoffnung auf Eierausstellung im Natureum

Die Corona-Pandemie vereitelte schon vor einem Jahr die traditionelle Eierausstellung und den Streichelzoo im Natureum Ludwigslust. Ob es im zweiten Jahr in Folge wieder passiert, hängt von den Entwicklungen der nächsten Wochen und möglichen Lockerungen ab.

Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e. V. (NGM) wird auf jeden Fall von Karfreitag bis Ostermontag jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr eine Ausstellung präsentieren. Stehen die Räumlichkeiten des Natureums zur Verfügung, werden zahlreiche Eier heimischer Vögel zu sehen sein, von der kleinen Bartmeise bis zur Graugans. Hinzu kommen die Eier der größten Vögel der Welt: Strauß, Nandu (sogar vom Darwin-Nandu) und Emu. Aber auch andere „Eiereien“ werden zu bestaunen sein.

Ein Höhepunkt ist sicher das versteinerte Ei eines Hadrosaurus, der vor 120 Mio. Jahren auf unserer Erde lebte.

Nicht ganz biologisch, aber nicht weniger interessant ist eine Samm-



Große und kleine Eier im Natureum zu bewundern Foto: Uwe Jueg

lung von ca. 200 verschiedenen, z. T. historischen Eierbechern. Ein Besuch der Dauerausstellung und der aktuellen Sonderausstellung „Die letzten ihrer Art? Amphibien und Reptilien in Mecklenburg-Vorpommern“ (von B. Presch - Güstrow, Dr. C. Augustin - Rostock) wird natürlich auch empfohlen. In der Außenanlage kann bei möglicher Öffnung des Natureums ein kleiner Streichelzoo mit Kaninchen, Meerschweinchen und Küken be- sichtigt werden.

Der Eintritt beläuft sich für Erwachsene auf 3 € und für Kinder auf 2 €.

Sollten die Pandemie-Einschränkungen eine Öffnung des Natureums verhindern, werden einige der Schauobjekte in den Fenstern, die zwischen 10:00 und 16:00 Uhr geöffnet sind, zu sehen sein.

Ein Spaziergang entlang des Natureums lohnt sich auf jeden Fall.

## Kulturveranstaltungen Stadthalle

### Gastspiel der Herkuleskeule, Kabarettstück „Hüttenkäse“

Coronabedingt verlegt auf Samstag, den 02. April 2022

Die renommierte Dresdner Herkuleskeule gastiert mit ihrem Stück HÜTTENKÄSE in der Stadthalle Ludwigslust - allerdings nicht wie geplant dieses Jahr am 19.03.2021 mit dem Stück „Betreutes Denken“, sondern erst am Samstag, den 02.04.2022 um 19:00 Uhr mit dem neuen Stück „Hüttenkäse“. Die Karten behalten ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen unter: [www.herkuleskeule.de](http://www.herkuleskeule.de), Veranstalter ist die

Stadt Ludwigslust Tel. 03874 / 526-252 [www.ludwigslust.de](http://www.ludwigslust.de).



Foto: DIE HERKULESKEULE Dresdens Kabarett-Theater GmbH

### Bibi Blocksberg „Alles wie verhext!“ - Das Musical

Coronabedingt verlegt auf Samstag, den 17. Juni 2021

Ursprünglich sollte das Musical am 19.02.21, in der Stadthalle Ludwigslust stattfinden. Nun wird die Veranstaltung auf Samstag, den 17.06.2021 um 16:00 Uhr in das Sportforum „Erwin Bernien“ verlegt. Bereits erworbene Tickets behalten ihre Gültigkeit!

Weitere Informationen unter [www.ma-cc.com](http://www.ma-cc.com).

Veranstalter ist die MACC MANAGEMENT GmbH in Kooperation mit der Stadt Ludwigslust, Tel.: 03874 526-252 [www.ludwigslust.de](http://www.ludwigslust.de).

#### Tickets:

Zu allen Veranstaltungen sind die Tickets erhältlich in allen Geschäftsstellen der SVZ und online auf [deinticket.de](http://deinticket.de) sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Kundencenter Ludwigslust: Schloßstraße 47, Tel.: 03874 4200-8260

## Kultur

### Hebben se dat wüsst?

#### Wortkreation up platt im Jahr 2020

„Mundschutz“ auf Platt heißt „Snutendauk“. Dieses Wort ist als „Schönste Wortschöpfung“ im Plattdeutsch-Wettbewerb 2020 gekürt worden.

Das Wort stammt aus der Wortfamilie des „Snutenpulli“ und bedeutet „Mundschutz oder Mund-Nase-Bedeckung“, wie das Fritz-Reuter-Literaturmuseum mitteilte.

In dem Wettbewerb gibt es drei Kategorien. Zum „Plattdeutschen Wort des Jahres 2020“ wurde „Ballerdutje“ als Bezeichnung für „schmatzenden Kuss“ gewählt. Bei der „Schönsten Redewendung“ entschied sich die Jury für „Ut ein Schwientroch ward kein Violin“ (Aus einem Schweinetrog wird keine Geige). Mit insgesamt 200 Vorschlägen aus zwölf Bundesländern ist die Resonanz auf den Wettbewerb so hoch wie lange nicht gewesen.



## 15. KUKUNA trotz(t) Corona

Wir haben viele Ideen. Sie sicher auch!

Am 11. September soll es wieder heißen: für Nachtschwärmer auf zur 15. KUKUNA.

Viele wissen es und haben den Termin schon fest im Kalender, denn die Kunst- und Kulturnacht hat schon Kultcharakter.

Wer in diesem Jahr Gastgeber des Abends sein möchte, Kunst und Kultur anbietet, seinen lauschigen Innenhof anderen Menschen zeigen will und kann oder selbst Musik macht, malt, schnitzt oder sich beteiligen möchte, ist herzlich willkommen.





Bitte Ihre Rückmeldungen bis zum 16. April 2021 an: Ideensammler in der Stadt Ludwigslust, Evelyn Wegner, Tel.: 03874 526 252, E-Mail: [kultur@ludwigslust.de](mailto:kultur@ludwigslust.de).

**SCHROTT & METALLE**  
 Torsten Rüge  
 Ankauf von Schrott und Buntmetallen  
 Frohe Ostern!

Wöbbeliner Straße 69  
 19288 Ludwigslust  
[www.schrott-ruege.de](http://www.schrott-ruege.de)

Rufen Sie uns an!  
 03874 - 22027  
 0173 - 6903467  
 Fax: 03874 - 2509822



April	Veranstaltungen	Ort/Veranstalter/ Karten-VVK
02. - 05.04.2021 10:00 Uhr	<b>Eierausstellung und Streichelzoo zu Ostern 2021</b>	Natureum/Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e. V./ Tageskasse
03.04.2021 	<b>Osterfeuer Techentin</b>	Feuerwehr Übungsplatz Techentin, Karstädter Weg/Freiwillige Feuerwehr Techentin
11.04.2021 15:00 Uhr 	<b>Plattdütsch taun Hoegen un Besinnen</b>	Glaisin, Herrenhaus/J.-Gillhoff-Gesellschaft e. V., Tel.: 038758- 35426
16. - 18.04.2021 12:00 Uhr	<b>Frühlingszauber auf Schloss Ludwigslust</b>	Schlosspark, Gelände hinter dem Schloss/ Beekenhof GmbH & Co. KG/Tageskasse Tel.: 0173 2155961
16.04.2021 20:00 Uhr	<b>„Silberne Hochzeit - 25 Jahre Emmi &amp; Willnowsky“</b>	Sportforum Erwin Bernien/d2m Berlin/Kundencenter der SVZ sowie alle bek. VVK-Stellen
17.04.2021 <b>Verschoben</b>	<b>Kabarettist Uwe Steimle (NEU: 06.05.2022)</b>	Sportforum Erwin Bernien/Genius Concerts GmbH/ Kundencenter der SVZ sowie alle bek. VVK-Stellen
20.04.2021 19:30 Uhr	<b>„Vogelstimmen im Schlosspark Ludwigslust“</b>	Natureum/Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e. V./ Tageskasse Schlossfreiheit 4
24.04.2021 09:00 Uhr	<b>Start in die Beet- und Balkonsaison „60 Jahre PG Storchennest“</b>	Gartenmarkt, Friedrich-Naumann-Allee/PG Storchennest GmbH
Mai	Veranstaltungen	Ort/Veranstalter/Karten-VVK
01.05.2021 	<b>Aufstellen des Mai-Baumes</b>	Feuerwehr Übungsplatz Techentin, Karstädter Weg/Freiwillige Feuerwehr Techentin
02.05.2021 15:00 Uhr	<b>Plattdütsch taun Hoegen un Besinnen</b>	Glaisin, Herrenhaus/J.-Gillhoff-Gesellschaft e. V., Tel.: 038758 35426
08.05.2021 09:00 Uhr	<b>Speedway- und Quadrennen</b>	Motodrom Ludwigslust, Rennbahnweg/MC Ludwigslust e. V.
09.05.2021 	<b>20 Jahre Lindencenter</b>	Lindencenter/Lindencenter, Tel.: 03874 417807
09.05.2021	<b>Verkaufsoffener Sonntag</b>	Gesamtes Stadtgebiet/Stadt Ludwigslust c/o Handels- und Gewerbeverein LWL e. V.
15.05.2021 18:00 Uhr	<b>Eröffnungskonzert 24. Barockfest Ensemble Trio delle Donne</b>	Stadtkirche/Förderverein Schloss Ludwigslust e. V. www.schloss-ludwigslust-foerderv.de
15.05.2021 19:00 Uhr	<b>Barocke Soirée</b>	Schlossterrasse/Förderverein Schloss Ludwigslust e. V. www.schloss-ludwigslust-foerderv.de
16.05.2021 11:00 Uhr	<b>24. Barockfest auf Schloss Ludwigslust</b>	Festplatz im Park/Förderverein Schloss Ludwigslust e. V. www.schloss-ludwigslust-foerderv.de
16.05.2021 17:00 Uhr	<b>Abschlusskonzert zum 24. Barockfest Ensemble Gentle Spirits</b>	Kath. Kirche im Park/Förderverein Schloss Ludwigslust e. V. www.schloss-ludwigslust-foerderv.de

Das Veranstaltungsprogramm wird von uns mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch sind Termin- und Programmänderungen möglich. Für die Richtigkeit der Angaben können wir keine Gewähr übernehmen. Die jeweils aktuell gültige Fassung der Corona-Schutz-Verordnung des Landes MV sowie des Bundes regelt die Durchführung der Veranstaltung. Die zuständigen Behörden sind berechtigt, in Abhängigkeit vom jeweiligen Infektionsgeschehen weitergehende infektionsschutzrechtliche Maßnahmen zu treffen. Dabei ist der Erlass des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit zur MV-Corona-Ampel in seiner jeweils gültigen Fassung zu beachten.

Die entsprechende Regelung zur Rückgabe bzw. Umwandlung gekaufter Eintrittskarten/Tickets erfahren Sie beim jeweiligen Veranstalter.

Wir informieren Sie darüber auf unserer Website unter [www.ludwigslust.de/kultur-und-tourismus](http://www.ludwigslust.de/kultur-und-tourismus)

**Kundencenter der SVZ**, Ludwigslust, Schloßstraße 47

Tel.: 03874 4200 -8530 oder -8532 \* Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 09:30 - 13:30 Uhr (derzeit nur tel. erreichbar)

Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen

**Ludwigslust-Information**, Schloßstr. 36, Tel.: 03874 526 -251, E-Mail: [tourismus@ludwigslust.de](mailto:tourismus@ludwigslust.de)

Öffnungszeiten in der Nebensaison (16.9. - 30.4. d. J.): Mo. u. Do., 10:00 - 16:00 Uhr; Di., 10:00 - 18:00 Uhr sowie Mi. u. Fr., 10:00 - 12:00 Uhr